

schule. eltern. miteinander.

MITEINANDER reden

MITEINANDER entscheiden

MITEINANDER tun

VERANTWORTLICH sein



FÜR UNSERE KINDER



Wir ziehen an einem Strang. Respekt, Offenheit und Wertschätzung sind die Basis unserer Gespräche.

So kommen wir ins Gespräch:

- Einschulungsgespräche
- Gespräche über Leistungsstand
- KEL-Gespräche
- Gespräche mit beratenden Personen
- Elternsprechtag
- Gesprächstermine nach Vereinbarung

Dolmetscher bei Bedarf.

Information und Austausch:

- Elternabend
- Schulgremium
- Infoabend/Infoschreiben
- Homepage

Jede Lehrperson ist der Verschwiegenheit nach außen hin verpflichtet.

MITEINANDER reden

FÜR UNSERE KINDER



Beim Elternabend
und Schulgremium
werden gemeinsam
Entscheidungen gefällt.

Elternabend - alle Eltern

- Wahl der KlassenelternvertreterInnen
- Genehmigung des Stundenplanes
- Alternative Leistungsbeurteilung bis zum Halbjahr der 2. Schulstufe
- Info über Inhalte des Schulgremiums

Schulgremium - KlassenelternvertreterInnen

- Mitbestimmung in schulautonomen Entscheidungen

Eltern

- Eltern entscheiden über die Schullaufbahn ihres Kindes.
Die Schule nimmt eine beratende Funktion ein.
- In bestimmten Fällen haben sie das Recht, Einspruch zu erheben.

MITEINANDER entscheiden

FÜR UNSERE KINDER



Gemeinsames Schaffen
bereichert unseren
Schulalltag.
Ideen sind willkommen.



Für besondere Aktivitäten sprechen wir uns ab.

- Projekte
- Ausflüge und Exkursionen
- Schulveranstaltungen

Wir legen großen Wert auf die gute Zusammenarbeit mit dem Elternverein. Er unterstützt uns auf vielfältige Weise.

MITEINANDER tun

FÜR UNSERE KINDER



Kinder brauchen
Erwachsene, die ihrer
Verantwortung
nachkommen.

Hier sind Sie als Eltern verantwortlich

Erziehungspflicht

- Kinder wertschätzen, fördern und fordern.
- Ihr Kind besucht den Unterricht regelmäßig, pünktlich, ausgeruht und gesund ernährt.
- Sie sorgen für eine gesunde Jause.
- Der Medienkonsum zu Hause ist vernünftig geregelt.

Pflicht zur Zusammenarbeit mit der Schule

- Sie nehmen an Elternabenden und Elterngesprächen teil.
- Sie unterstützen die Einhaltung der Schulregeln.
- Gemeinsam mit Ihrem Kind sorgen Sie dafür, dass die benötigten Schulsachen stets zur Verfügung stehen.
- Sie sind für das Erledigen der Hausaufgaben sowie für allfällige Unterschriften verantwortlich.
- Sie entschuldigen Ihr Kind zeitnah bei Fernbleiben vom Unterricht.

Informationspflicht

- Sie informieren die Lehrperson über gesundheitliche Probleme, die Ihr Kind beeinträchtigen.
- Sie informieren über familiäre Situationen, die Ihr Kind belasten.

Schulwegsicherheit

- Die Verantwortung für den Schulweg obliegt dem Elternhaus.

VERANTWORTLICH sein



Hier ist die Schule
alleine verantwortlich.

Schulleitung:

- Schulorganisation (Zuteilung der Klassen, Lehrpersonen, Stundenplan,...)
- Feststellung der Schulreife und des Sprachstandes
- Sicherheit im Gebäude (Brandschutz,...)

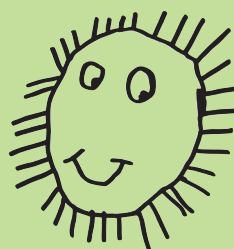
Lehrpersonen sind Fachleute:

- Pädagogisch-didaktische Entscheidungen
- Erfüllung des Lehrplans
- Gestaltung und Organisation des Unterrichts
- Wahl von Lehrmitteln
- Notenwahrheit
- Förderunterricht und Sprachförderung

Schulleitung und Lehrpersonen treffen pädagogisch-didaktische Entscheidungen. Sie entwickeln ihren Unterricht stetig gemäß der gesetzlichen Reformen und wissenschaftlichen Erkenntnissen weiter. Die Eltern können darauf keinen direkten Einfluss nehmen.

Die Aufsichtspflicht der Lehrpersonen beginnt 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn und endet mit Unterrichtsschluss.





Impressum

Dieser Leitfaden wurde von Lehrerinnen
und Elternvertreterinnen der Volksschule
Götzis-Blattur erarbeitet.

www.vobs.at/vs-blattur

